August 2014 / LN 155

Deutsch - Finnische Gesellschaft NRW e. V.
NRW'n Saksalais-Suomalainen Seura r.y.

LANDESNACHRICHTEN

Mitteilungen und Berichte für die Mitglieder und Freunde der
Deutsch-Finnischen Gesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V.

© Susanne Schleyer/autorenarchiv.de

Zur Lesung von Mikko Rimminen laden wir Sie zu einem kleinen finnischen Empfang ein.

Veranstalter: Heinrich-Heine-Institut in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft

Irma, Anfang 50, lebt allein in Helsinki. Ohne Arbeit, ohne Kontakte ist sie der Welt entwöhnt und inmitten der Großstadt einsam. Nur mit ihrem erwachsenen Sohn gibt es gelegentlich wenig kommunikative Telefonate und Kurzbesuche. Behutsam und zugleich mit großem Witz erzählt Mikko Rimminen, wie Irma wieder Zugang zu Menschen sucht. Sie klingelt an Wohnungstüren, lässt sich – wie das in Finnland üblich ist – zum Kaffee einladen …….

Mikko Rimminen, 1975 geboren, hatte seinen literarischen Durchbruch mit dem viel gepriesenen „Tütenbierroman“. Für seinen neuen Roman „Der Tag der roten Nase“ wurde er mit dem bedeutendsten finnischen Literaturpreis, dem Finlandia-Preis ausgezeichnet.

Das neue finnische Honorarkonsulat am Kaiser-Wilhelm-Ring 10 in 40545 Düsseldorf

Eine ehrwürdige Gründerzeitvilla in der Landeshauptstadt Düsseldorf, Ortsteil Niederkassel beherbergt die Honorarkonsularische Vertretung von Finnland

Das Staatswappen der Republik Finnland prangt über dem Eingang der Vertretung

Der Hinweis zum Wahllokal für die Europawahl: Natürlich in den beiden Landessprachen Schwedisch und Finnisch

Lauri kam mit dem Fahrrad zur Stimmabgabe und fühlte sich gleich willkommen in der neuen honorakonsularischen Vertretung seines Heimatlandes

Zwei nette finnische Damen fungierten im Wahllokal als Wahlhelferinnen

Text+Fotos: A.W.

Postvertriebsstück F4699 F – Gebühr bezahlt. Wenn unzustellbar, bitte nur Anschriftenausschnitt zurück an Deutsch-Finnische Ges. NRW e.V., Gabi Ronneburger, Schlittschuhweg 11, 42855 Remscheid